

Medizinethische Aufbauwoche für KlinikseelsorgerInnen

1. bis 3. Februar 2017
Evangelische Akademie Bad Boll



Medizinethische Aufbauwoche für KlinikseelsorgerInnen

In den meisten Kliniken und Krankenhäusern ist Ethikberatung in unterschiedlichen Konzepten und Modellen inzwischen verankert und hat sich bewährt. Mitwirkung in ethischen Fragen und Gremien gehört zunehmend auch zum Dienstauftrag von Klinikseelsorgerinnen und Klinikseelsorgern. Um diese Anforderung erfüllen zu können, sind medizinethische Kenntnisse wichtig.

In der medizinethischen Aufbauwoche können an eigenen Beispielen und mit verschiedenen Methoden ethische Fallbesprechungen eingeübt werden. Darüber hinaus werden exemplarische Themen der Medizinethik erörtert (vgl. Programm). Ethische Fragen werden aber auch durch die „Organisation Klinik“ und deren Prozesse aufgeworfen, wenn beispielsweise das Menschenbild der Pflege und Ökonomie in Spannung geraten.

Grundlegende medizinethische Kenntnisse (absolvierter Grundkurs oder vergleichbare Grundqualifikation) sind Voraussetzung zur Teilnahme an diesem Aufbaukurs.

Herzliche Einladung in die Evangelische Akademie nach Bad Boll

Dr. Dietmar Merz und Adriano Paoli

Mittwoch, 1. Februar 2017

- 10:00** **Beginn des Programms:
Begrüßung und Austauschrunde**
- 10:45** **Gesundheit und Krankheit aus theologischer Sicht**
Dr. Dietmar Merz
- 12:30** **Mittagessen**
- 14:30** **Exemplarische Fallbesprechung im Plenum**
Prinzipienorientierte Diskussion nach Georg Marckmann
Adriano Paoli
- 15:30** **Kaffeepause**
- 16:00** **Fallbesprechungen (mitgebrachte, eigene Fälle;
in begleiteten Halbplena)**
Adriano Paoli
Dr. Dietmar Merz
- 18:00** **Abendessen**
- 19:30** **Filmangebot**

Donnerstag, 2. Februar 2017

- 8:00** **Andacht**
- 8:20** **Frühstück**
- 9:00** **Der nichteinwilligungsfähige Patient:
Nichteinwilligungsfähigkeit bei demenzieller
Erkrankung und psychiatrischen Erkrankungen**
Prof. Dr. med. Dr. phil. Peter Kaiser
- 10:30** **Pause**
- 11:00** **Fortsetzung**
Prof. Dr. med. Dr. phil. Peter Kaiser

- 12:30 Mittagessen**
anschließend Tasse Kaffee
- 14:30 Fallbesprechungen (mitgebrachte, eigene Fälle in selbstorganisierten Kleingruppen)**
- 15:30 Kaffeepause**
- 16:00 Die Wahrheit am Krankenbett**
Adriano Paoli
- 18:00 Abendessen**
- 19:30 ZDF-Doku: Klaus Kleber „Schöne neue Welt“**

Freitag, 3. Februar 2017

- 8:00 Andacht**
- 8:20 Frühstück**
- 9:00 Organisationsethik, Ethik und Ökonomie**
Dipl. Theol. Thomas Wigant, Regionalleiter der Gesundheitsholding Tauberfranken
- 10:30 Pause**
- 11:00 Ethische Aspekte der palliativen Sedierung**
Dr. Dietmar Merz
- 12:30 Mittagessen**
Anschließend Tasse Kaffee
- 13:30 Offene Fragen und Themen z.B. „Freiheitsentziehende Maßnahmen“**
Adriano Paoli
- 14:30 Schlussrunde**
Ende gegen 15:00

Anfragen

richten Sie bitte an:
Evangelische Akademie Bad Boll
Dr. Dietmar Merz
Sekretariat: Romona Böld
Telefon 07164-79-347
Telefax 07164-79-5347
romona.boeld@ev-akademie-boll.de

Tagungsnummer

41 02 17

Anmeldung

Ihre Anmeldung erbitten wir bis spätestens 31. Dezember 2016. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung.

Wichtig: Anmeldung ist nur auf dem Dienstweg möglich

Eine Anmeldung ist nur auf dem Dienstweg über die jeweiligen Fachreferate möglich, die über die Vergabe ihrer Kontingente entscheiden.

Kosten der Tagung

Pro Person im Einzelzimmer mit Dusche/WC inkl. MWSt. und Tagungsgebühr 380,00 €

Die Kosten der Fortbildung je Teilnehmer werden von den Bischöflichen Ordinariaten Rottenburg und Freiburg und den Evangelischen Landeskirchen Württemberg und Baden getragen.

Stornogebühr

Bis 15 Tage vor Veranstaltungsbeginn stornofrei.
14 bis 5 Tage vor Beginn 50 Prozent.
Weniger als 5 Tage vor Beginn 80 Prozent der Gesamtkosten.

In allen Preisen ist die gesetzliche Mehrwertsteuer enthalten. Ermäßigung auf Anfrage möglich.

Kosten für nicht eingenommene Mahlzeiten können wir leider nicht erstatten.

Geschäftsbedingungen siehe: www.ev-akademie-boll.de/agb

Tagungsort

Evangelische Akademie Bad Boll
Akademieweg 11
73087 Bad Boll
Telefon 07164 - 79 100
Telefax 07164 - 79 440

Als Haus der Evangelischen Landeskirche in Württemberg lädt die Akademie ein zum Gespräch über drängende Fragen der Gesellschaft. Mit ihren Aktivitäten will sie Gemeinsinn und Engagement in der Gesellschaft stärken und Antwortsuchenden Orientierung bieten. Sie ermutigt zu Klärungen im Geist christlicher Humanität und Toleranz. In ihrem Wirtschaften richtet sich die Akademie nach Kriterien der Nachhaltigkeit. Sie ist nach dem europäischen EMASplus-Standard zertifiziert.

Anreise mit der Bahn

bis Göppingen, ab ZOB (100 m links vom Bahnhofsgebäude), Bussteig K, Linie 20 nach Bad Boll, Haltestelle Evangelische Akademie/Reha-Klinik, Dauer ca. 25 Minuten.
Nutzen Sie das Veranstaltungsticket der Deutschen Bahn: www.ev-akademie-boll.de/db

mit dem PKW

über die Autobahn A8 Stuttgart-München, Ausfahrt Aichelberg, Weiterfahrt Richtung Göppingen, nach ca. 5 km rechts Abzweigung Bad Boll, nach ca. 300 m, zweite Einfahrt rechts zur Akademie.

Kultur, Bildung, Religion

Zielgruppe

Klinikseelsorgerinnen und Klinikseelsorger

Tagungsleitung

Dr. Dietmar Merz
Studienleiter
Evangelische Akademie Bad Boll

Dipl.-päd. Dipl.-theol.
Adriano Paoli
kath. Klinikseelsorger, M.A.
angewandte Ethik im Gesundheits- und Sozialwesen,
Heilbronn

Prof. Dr. med. Dr. phil.
Peter Kaiser
Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie; Referatsleiter im Sozialministerium BW, Stuttgart

Dipl. Theol., MA Thomas Wigant
Regionalleiter der Gesundheitsholding Tauberfranken,
Bad Mergentheim

Bildnachweis

© Martina Waiblinger



www.ev-akademie-boll.de/tagung/410217.html

www.ev-akademie-boll.de